

Schutz- und Hygienekonzept

Veranstaltung: Aquaristik- und Terraristik-Börse am 19. September 2021, 10 bis 13 Uhr

Veranstaltungsort: 72116 Mössingen, Nehrener Gäßle 8 (Halle Kleintierzüchterheim)

Veranstalter: Aquarien- und Terrarienfreunde Mössingen e. V.

Zum Schutz unserer Besucher vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unsere Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Thomas Musch, 1. Vorsitzender, Tel. 07071/610577, E-Mail: 1.vorsitzender@aquarienfreunde.de

Horst Fries, Schriftführer, Tel. 07121/320808, E-Mail: schriftfuehrer@aquarienfreunde.de

- Für Besucher und Personal gilt die 3G-Regel.
- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.
- Die Ausstellungshalle darf nur mit Mund-Nasen-Bedeckung betreten werden.
- Personen mit Atemwegssymptomen (sofern nicht vom Arzt z. B. abgeklärte Erkältung) halten wir vom der Veranstaltungshalle fern.

1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

- Unterweisung der Mitarbeiter/-innen über die Abstandsregeln.
- Aushang von Hinweisschildern vor und in der Halle.
- Kontrolle der Einhaltung der Abstandsregeln.

2. Mund-Nasen-Bedeckungen (PSA)

- Sicherstellung, dass Mitarbeiter/-innen Mund-Nasen-Bedeckungen tragen.
- Hinweis an Besucher, dass eine Mund-Nasen-Bedeckung geboten ist.

3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

Auffordern von Mitarbeitern oder Besuchern mit entsprechenden Symptomen, die Halle und das Gelände zu verlassen bzw. zuhause zu bleiben.

Weitere Maßnahmen:

4. Handhygiene

- Bereitstellung von Spendern mit Desinfektionsmitteln zur Handdesinfektion am Ein- und Ausgang und in der Halle.
- Unterweisung der Mitarbeiter zur Handhygiene.
- Bereitstellung von hautschonender Seife
- Bereitstellung von Papierhandtüchern zur Einmalbenutzung

5. Steuerung und Reglementierung des Mitarbeiter- und Kundenverkehrs

- Getrennter Ein- und Ausgang, um direkten, entgegenkommenden Kontakt zwischen den Besuchern zu vermeiden
- Steuerung von Eintritt und Austritt, um eine begrenzte Besucherzahl in der Halle zu gewährleisten.
- Sichtkontrolle der maximalen Besucherzahlen und ggf. Zugang durch das Aufsichtspersonal sperren.

6. Sanitärräume

- Zurverfügungstellung von hautschonender Flüssigseife und von Einweghandtüchern zur Reinigung der Hände
- Begrenzte Personenzahl in WCs durch Hinweisschilder.

7. Sonstige Hygienemaßnahmen

- Regelmäßige Belüftung der Halle.
- Aushang der Hygieneregeln im gesamten Gebäude